



Climate Office
Wasserwand



Reinigungsanleitung



Der Stahlschrank.

C + P Möbelsysteme GmbH & Co. KG
Boxbachstraße 1
D-35236 Breidenbach (Germany)

www.cp.de



A483761 | 2024-02-26



Inhalt

1	Inhalt Servicekoffer	3
2	Dosierungstabelle Wasserstoffperoxid (wöchentlich)	4
3	Anleitung	5

1 Inhalt Servicekoffer

Bezeichnung	Menge	Art. Nr.
Reinigungspinsel	1	483820
Reinigungsschwamm	1	483825
Tauchpumpe Sn909-230V	1	483710
Ersatz-Filtersieb	2	216711
PVC-Schlauch 14x2	2 m	8403950
Jetflame	1	483500
Gaskartusche 27,5g	1	483720
Abzieher 40 cm	1	483730
Glasschaber	1	483740
Mikrofasertuch 40x40cm	1	483750
Reinigungsanleitung	2	483760/..1
Entnahme Saugnapf	1	216748
Entnahme-Magnet	1	482700
Ansell Handschuh Solvex	2 Paar	483770
TANA Dosierer 73ml	1	483780
Uvex-Schutzbrille Ultra Spec	1	483830
Benutzeranleitung Wasserwand	2	483800/..1
Schraubendreher Steckschl. 7x125	1	484010
Stiftschlüssel 2,5mm DIN 911	1	484020



2 Dosierungstabelle Wasserstoffperoxid (wöchentlich)

In der nachstehenden Tabelle 1 sind die Dosiermengen Wasserstoffperoxid angegeben, die der Wasserwand wöchentlich je nach Rasterbreite hinzugefügt werden müssen.

Die **wöchentliche Zugabe** des Wasserstoffperoxids ist dabei unabhängig vom Nachfüllen mit Osmosewasser durchzuführen.

Wir empfehlen Söchtung Oxydatorlösung 6 % im 1 Liter- Gebinde.

Rasterbreite (mm)	Dosiermenge Oxydatorlösung 6%
800	45 ml (wöchentlich)
1000	55 ml (wöchentlich)
1200	70 ml (wöchentlich)

Tabelle 1

In der nachstehenden Tabelle 2 sind die Dosiermengen bei starker Verschmutzung (halbjährlich) aufgeführt. Bitte füllen Sie den Wasserbehälter in diesem Fall nur bis zur Hälfte mit Osmosewasser, um Rohstoffe zu sparen.

Rasterbreite (mm)	Dosiermenge Oxydatorlösung 6%
800	90 ml
1000	115 ml
1200	135 ml

Tabelle 2

3 Anleitung

01



Wasserwand ausschalten / Netzstecker ziehen.
Blende mit Hilfe des Saugers abnehmen.

02



Tauchpumpe aus Servicekoffer aufrecht in das Becken tauchen, Schlauch in Kanister. Abfluss etc. hängen. Wasser vollständig abpumpen.

03



Wanne mit einem Schwamm auswaschen und von grobem Schmutz befreien.

04



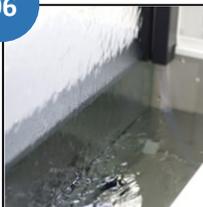
Wanne bis Oberkante des Pumpenfilters mit Osmosewasser füllen.

05



6% Peroxid-Lösung gemäß Dosierungstabelle ins Becken gießen (Schutzhandschuhe gemäß DIN EN 374 und Augenschutz gemäß DIN EN 166 tragen!) Hierbei ist die Menge für den Fall „Starke Verschmutzung“ anzuwenden.

06



Wasserwand einschalten und 20 Minuten lang laufen lassen. Erst dann ist der Spülvorgang abgeschlossen.

07



Sind die 20 Minuten abgelaufen, Wasserwand ausschalten / Netzstecker ziehen, Blenden zur Reinigung der Glasscheibe abziehen, dabei zuerst die Seitenblenden und anschließend die Horizontalblende (oben) abziehen.

08



Parallel zum Spülvorgang müssen das komplette Becken, die Pumpe, die Schläuche und die Übergänge zur Seitenverblendung mit einem Pinsel (s. Servicekoffer) gereinigt werden.

09



Das obere Wasseraustrittsrohr kann ebenfalls mit dem Pinsel gereinigt werden, um ggf. Verschmutzungen aus den Öffnungen zu entfernen.

10



Nun Blenden durch leichten Druck wieder anbringen. Dabei zuerst die Horizontalblende und im Anschluss die Seitenblenden montieren. Seitenblenden zunächst unten auf Wasserbehälter aufsetzen, dann von unten nach oben eindrücken.

11



Wasser mit Tauchpumpe wieder vollständig abpumpen und entsorgen.

12



Rückstände auf dem Glas können mit einem Glasschaber (s. Servicekoffer) entfernt werden.

13



Becken nochmals mit einem Schwamm gründlich reinigen.

14



Zum Abnehmen große Filterkorb mit Filtersieb am Pumpenfilters mit etwas Kraftaufwand gegen den Uhrzeigersinn ausrasten, lösen und abnehmen.

15



Das Filtersieb vom Filterkorb abziehen, säubern und auswaschen. Bei extremer Verschmutzung bitte austauschen.

16



Anschließend den Filter reinigen und säubern. Anschließend wieder montieren und im Uhrzeigersinn einrasten lassen.

17



Becken nun vollständig mit Osmosewasser füllen (Menge je nach Rasterbreite bitte Dosierungstabelle entnehmen).

18



Geben Sie nun 6% Wasserstoffperoxidlösung gemäß Dosierungstabelle für „leichte Verschmutzung bzw. wöchentliches Nachfüllen“ hinzu (tragen Sie Schutzhandschuhe nach DIN EN 374 sowie einen Augenschutz gemäß DIN 166).

19



Schalten Sie nun die Wasserwand ein. Bis sich ein gleichmäßiges Fließverhalten zeigt, können einige Minuten vergehen, da die Luft aus dem System entweichen muss. Dies ist normal und kein Fall von Beschädigung.

20



Benutzen Sie den Handwischer aus dem Servicekoffer um den Wasserfilm gleichmäßig zu verteilen. Fahren Sie hierzu die gesamte Glasfläche (insbesondere die Randbereiche) beidseitig ab.

21



Bleiben nach dem Wischen immer noch kleine Fehlstellen, so können Sie das Glas an dieser Stelle mit dem Brenner aus dem Servicekoffer und dem Edelgas für wenige Sekunden beflammen. Verwenden Sie dazu ausschließlich den Bereich vor der blauen Flamme. Die blaue Flamme des Brenners darf das Glas nicht berühren!

22



Setzen Sie abschließend die Verblendung des Wasserbehälters wieder auf.



